

Neue «Rock Art» rockt traditionsbehaftete Fabrikhallen am Rheinflall

Text und Bilder Dold AG

Denkmalgeschützte Deckenflächen erfordern einen sorgsamen Umgang. Die neue, hochwertige und hochergiebige mineralische Silikatfarbe Rock Art von der Dold AG lässt die historischen Fabrikhallen der früheren Schweizerischen Industrie-Gesellschaft (SIG) in Neuhausen am Rheinflall auf wirtschaftliche Art und Weise zu neuem Glanz erstrahlen (siehe Titelseite dieser Ausgabe).



Eine Mitarbeiterin der Schwaninger AG bei der Rollapplikation der neuen «Rock Art» an einer Fabrikssäule.

Wo einst Bahnwaggons und Industrieteile gefertigt wurden und das einmalige Naturschauspiel des Rheinflalls direkt vor der Tür donnert, entsteht ein neuer, belebter Begegnungsort. Die Umnutzung des SIG-Industrieareals in Neuhausen SH zu einem freundlichen, offenen Quartier für Arbeit, Wohnen, Bildung und Freizeit ist in vollem Gange. Ziel ist es, das vorhandene Nutzungspotenzial vor Ort zu aktivieren und auf dem rund 120 000 Quadratmeter grossen Industrieareal eine ausgewogene Mischnutzung für die ganze Bevölkerung zu schaffen.

Zur Umsetzung wird das Gesamtgelände in Baufelder übersichtlicher Grösse eingeteilt. Abgestimmt auf die vorhandenen Bebauungsstrukturen ist das Projekt so flexibel etappierbar. Prioritär ist die Entwicklung von Brachen, Freiflächen und schlechten Bausubstanzen im nördlichen Teil des Areals. Diese können ohne Beeinträchtigung des laufenden Betriebs transformiert werden. In einem zweiten Schritt erfolgt eine Umnutzung der Gebäude und Freiflächen im südlichen Bereich.

Grosszügige Dachterrasse

Während rund 18 Monaten wird aktuell der SIG-Gebäudekomplex Grünerbaum am Rheinflall komplett umgebaut. Dabei entstehen moderne Wohnungen sowie Gästezimmer. Gastronomische Angebote, Retailflächen und moderne Co-Working-Spaces sind ebenfalls vorgesehen. Darüber hinaus sind Räume für

Events und Ausstellungen geplant. Ein besonderes Highlight wird die grosszügige Rooftop-Terrasse mit grossartigem Aus- und Rundblick sein. Der Bezug der Liegenschaft ist auf April 2018 geplant.

Renovation durch Fachbetrieb vor Ort

Für die Malerarbeiten der historischen Deckenflächen und Strukturen wurde die Firma Schwaninger AG aus Beringen SH ausgewählt. Deren Kadermitglied Andreas Schöngle ist Projektleiter für die Renovation des historischen SIG-Komplexes in Neuhausen. Das Areal umfasst mehrere grosse denkmalgeschützte Fabrikhallen, die teils zu tren-

Bautafel

SIG-Areal Neuhausen SH

Gesamtfläche: 120 000 m²

Historische Decken- und Wandflächen: 42 000 m²

Deckenflächen zur Spritzapplikation: 19 000m²

Bauherrschaft: SIG Gemeinnützige Stiftung, Neuhausen am Rheinflall SH

Bauleitung: Schmidli Architekten & Partner AG, Rafz ZH

Projektentwicklung: Odinga Picononi Hagen AG, Uster ZH

Planung: P&P Architekten AG, Winterthur ZH

Malerarbeiten: Schwaninger AG, Beringen SH

Material: «Rock Art», Dold AG, Wallisellen ZH



Decken und Wandflächen innerhalb einer SIG-Fabrikhalle, mit Trockeneis abgestrahlt und für die weitere Bearbeitung vorbereitet.

digen Loftwohnungen umgebaut werden. Eine der Herausforderungen im Innenbereich ist die grossflächige, streifenfreie Applikation der mineralischen Farbe auf die denkmalgeschützten Flächen.

Dabei vertraut die Schwaninger AG auf eine hierfür abgestimmte mineralische Lösung: Rock Art, die neue Silikatfarbe auf Kaliwasserglasbasis vom Farben- und Lackhersteller Dold in Wallisellen ZH.

Die hochwertige und hochergiebige mineralische Innenraumfarbe eignet sich hervorragend für die Spritz- und Rollapplikation auf den Jahrzehntelang vorbelasteten Industriedecken.

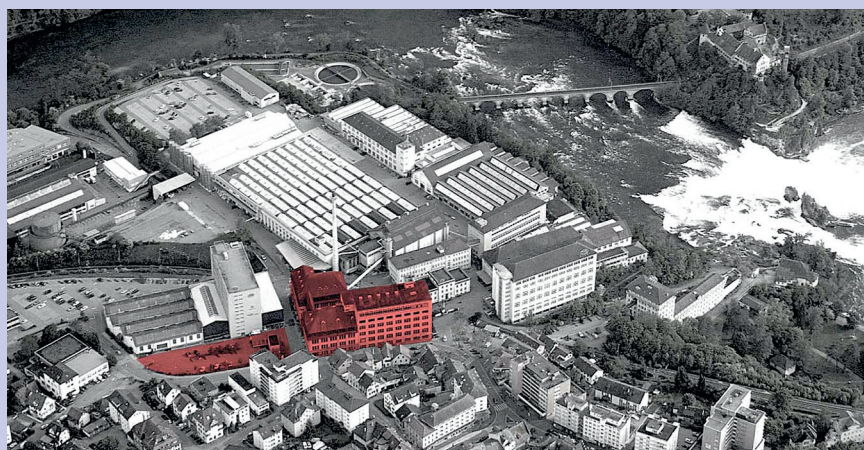
Wirtschaftlichkeit wichtig

Neben der einwandfreien Anwendung lobt Schönle auch die ausgezeichnete Deckkraft der neuen «Rock Art» sowie die gesundheitlichen Vorteile für seine Mitarbeiter. Ausserdem kann sich die neue Farbe von Dold optisch wie preislich durchaus sehen lassen. «Selbstverständlich ist die Wirtschaftlichkeit bei einem so grossen Projekt wie hier am Rheinflall ein ganz entscheidender Faktor», betont Schönle.

Ebenfalls entscheidend seien die Farbqualität und das prompte Reagieren auf die Bedürfnisse der Handwerker sowie die direkte Betreuung vor Ort durch die Dold-Fachleute, fährt der Projektleiter fort. «Ich kann die neue Farbe von Dold somit allen Malern wärmstens für ein Projekt dieser Grösse weiterempfehlen.»

Das Projekt SIG in Neuhausen am Rheinflall umfasst alleine 19 000 Quadratmeter historische Deckenflächen, die mit der neuen Farbe gedeckt werden. Das Malerunternehmen Schwaninger wird, neben den anderen Deckenflächenarbeiten, hierfür noch das ganze Jahr über mit genügend Arbeit versorgt sein.

«Rock Art» besteht über 95 Prozent aus mineralischen und nachwachsenden Rohstoffen und ist frei von Lösungsmitteln sowie Konservierungsstoffen. Die neue Innenraumfarbe ist mit der Kategorie A der Umwelt-Etikette ausgezeichnet und ist ab sofort schweizweit verfügbar. ■



Der Gebäudekomplex Grünerbaum ist ein Teil des Sanierungsprojektes auf dem 160-jährigen SIG-Areal.

Das SIG-Areal

Das SIG-Areal profitiert von einer unvergleichlichen Lage, denn kein anderes Grundstück liegt so nah am Rheinflall, einem der grössten Naturschauspiele der Schweiz. Die Gemeinde Neuhausen am Rheinflall erstreckt sich auf knapp 800 Hektaren, von denen die Hälfte bewaldet ist. Sie zählt rund 10 000 Einwohner und lädt mit ihrem bunten Freizeitangebot zum Einkaufen, Geniessen und Entdecken ein. Zudem liegt sie direkt vor den Toren Schaffhausens mit malerischer Altstadt und zahlreichen kulturellen und industriellen Schätzen. Viele traditionsreiche Grossunternehmen haben ihren Hauptsitz in dieser Umgebung – so zum Beispiel IWC, Cilag, SIG und Georg Fischer. Die neue SBB-Haltestelle Neuhausen Rheinflall liegt ebenfalls direkt am SIG-Areal und sorgt für eine noch bessere Anbindung an das ÖV-Netz.